

StPr'in / Obm / 1. StR 1StR Döflinger / StR Kubick / 32 / 10.1

Rathausfraktion



CDU Kreisverband
Neumünster

Helga Bühse
für die CDU-Rathausfraktion

0366/2013/An

Frau
Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schättiger

ab 29.5.17
E. 29.5.17

19.05.17

15. Mai 2017

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

für die CDU-Fraktion bitte ich Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratsversammlung am 13. Juni 2017 zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Bühse

Antrag:

„Der Oberbürgermeister wird gebeten, zum Schutze der Verkehrssicherheit Geschwindigkeitsanzeigen aufstellen zu lassen. In Hinblick auf die Standorte für Geschwindigkeitsanzeigen soll der Planungs- und Umweltausschuss beteiligt werden. Die Verwaltung soll dem Ausschuss eine Vorlage zuleiten, die Angaben über Investitions- und Unterhaltungskosten sowie von der Verwaltung vorgeschlagene Standorte enthält. Die Aufstellung der Geschwindigkeitsanzeigen, die optisch attraktiv sein sollen, soll an geeigneten und sinnvoll erscheinenden Stellen erfolgen. Die Verwaltung soll einen Vorschlag zur Finanzierung unterbreiten.“

Kieler Str. 20 Telefon 0 43 21 / 9 96 40
24534 Neumünster Telefax 0 43 21 / 99 64 24

Internet: <http://www.cdu-nms.de>
Email: info@cdu-nms.de

Kreisgeschäftsführerin Melanie Bernstein

Sparkasse Südholstein
(BLZ 230 510 30) Konto 111 325
IBAN: DE93 2305 1030 0000 1113 25
SWIFT-BIC: NOLADE21SHO

Begründung:

Ziel der Geschwindigkeitsbegrenzungen und von Geschwindigkeitskontrollen („Radarfallen“) ist es, Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit durch überhöhte Geschwindigkeit zu vermeiden. Die üblichen Geschwindigkeitskontrollen („Radarfallen“) tragen zwar durch ihr „Drohpotential“ zur Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzungen bei. Allerdings wird erst geblitzt, wenn die Geschwindigkeitsübertretung eine ganze Strecke hinter dem Tempo-Begrenzungsschild schon eingetreten ist; die zu vermeidende Gefährdung hat also schon stattgefunden.

Mit der Erteilung von Bußgeldern und Fahrverboten sind ein erheblicher Verwaltungsaufwand und für die Betroffenen auch Kosten und Ärger verbunden. Volkswirtschaftlich und im Sinne der Verkehrssicherheit wäre es besser, wenn eine deutliche Geschwindigkeitsüberschreitung auch durch nur unachtsame Kraftfahrer von vorneherein vermieden würde. Dies würde auch dem Leitbild des „mündigen Bürgers“ mehr entsprechen. Wir schlagen daher vor, elektronische Geschwindigkeitsanzeigen aufzustellen. Damit soll ein erheblicher zusätzlicher Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet werden, insbesondere im Interesse von Kindern etwa im Rahmen der Schulwegsicherung und in der Nähe von Kinderspielplätzen.

Die Radarsensoren von solchen Geschwindigkeitsanzeigen erfassen Geschwindigkeiten recht zuverlässig, präzise und schnell. Die Geschwindigkeitsanzeigen müssen LEDs haben, die sich automatisch an das Umgebungslicht anpassen, damit sie bei Tag und Nacht stets klar erkennbar sind. Die Warnung wird ggf. verstärkt durch unterschiedliche Farben für die jeweiligen Geschwindigkeiten (Rot: überhöht. Gelb: kritisch. Grün: Begrenzung eingehalten). Durch ein „Smiley“ wird Fahrern ggf. gezeigt, ob ihre Geschwindigkeit zulässig ist (lachendes Gesicht) oder überhöht ist (trauriges Gesicht). Geschwindigkeitsanzeigen verfügen entweder über gelbe Blinkleuchten oder die aktuelle Geschwindigkeit wird blinkend dargestellt, um die Aufmerksamkeit auf die Anzeige zu lenken. Ganz unabhängig vom jeweiligen Standort kann möglicherweise bei Autofahrern das Bewusstsein für ihre Fahrweise erhöht werden. Solche Geschwindigkeitsanzeigen kosten in der Anschaffung wenige Tausend EURO. Die Stromversorgung wird in der Regel über das Stromnetz, über Solarpanel oder Akkus sichergestellt werden, wobei aus Sicht der Antragsteller wegen der Akku-Laufzeiten (nur wenige Wochen) nur die beiden ersten Versorgungsmöglichkeiten in Frage kommen und keine Stromversorgung über Akkus.

Die vorgeschlagenen Geschwindigkeitsanzeigen finden sich an vielen Stellen in Dänemark. In Neumünster und in Nachbarkreisen sind Geschwindigkeitsanzeigen bisher vorübergehend aufgestellt worden, in Neumünster z. B. an der Plöner Straße und im Kreis Segeberg z. B. in Brokenlande.

Nur zu Illustrationszwecken wird eine sehr einfache Geschwindigkeitsanzeige im unten dargestellten Foto gezeigt.

